



ERWEITERUNGSFACH ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT (M.ED.)

Informationen für Studieninteressierte
(Stand vom 1.10.2023)



Für wen ist das Erweiterungsfach Erziehungswissenschaft ein geeignetes Angebot?

Für Lehramtsstudierende,

- die mehr über Schule und Unterricht nachdenken und erfahren möchten,
- die sich für das BWS interessieren und denen es noch nicht für ihre spätere Tätigkeit als Lehrkraft genügt,
- die sich später an der Schule besonders im pädagogischen Bereich profilieren und vertiefen möchten.





Was bedeutet es, Erziehungswissenschaft zu studieren?

Es bedeutet,

- sich mit grundlegenden Begriffen, Fragestellungen und Methoden der Erziehungswissenschaft auseinanderzusetzen,
- sich vertieft mit Fragen der Erziehung und Bildung sowie mit aktuellen Herausforderungen für Schule und Unterricht zu befassen,
- fundiertes Wissen zu erwerben und Kompetenzen anzubahnen, um sich für weitere Aufgaben oder Ausbildungen qualifizieren zu können:





Das Erweiterungsfach Erziehungswissenschaft:

Vielfältige Perspektiven und Handlungsfelder:

Das Erweiterungsfach Erziehungswissenschaft ...

- ermöglicht ein **vertieftes Verständnis** schulischer und unterrichtlicher sowie allgemein erzieherischer Prozesse
 - eröffnet **vielfältige Perspektiven und Handlungsfelder** im späteren Lehrer:innenberuf (z.B. Schulleitung, Lehrerinnen- und Lehrerbildung, Mentorentätigkeit, Verbindungslehrkraft, Ausbildung zur Beratungslehrkraft)
 - bildet bei Hauptfach- und Beifachumfang die Grundlage für die Erteilung der unbefristeten **Unterrichtserlaubnis für den Kurs Psychologie** in der Oberstufe in Baden-Württemberg
 - enthält bei Hauptfachumfang auch die **Lehrbefähigung für Pädagogik** in der Oberstufe (in Baden-Württemberg nicht angeboten)
 - ermöglicht bei entsprechendem Abschluss eine **Verbesserung der für die Einstellung in den Schuldienst maßgeblichen Leistungszahl**
-



Das Erweiterungsfach Erziehungswissenschaft

Vielfältige Perspektiven und Handlungsfelder:

Das Erweiterungsfach Erziehungswissenschaft ...

- schafft die Voraussetzungen, um in Erziehungswissenschaft promovieren zu können
 - stellt in Baden-Württemberg eine mögliche **Zugangsvoraussetzung für die Ausbildung zur Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin** bzw. zum Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten (nur bei Hauptfachumfang) dar, sofern Sie Ihr Lehramtsstudium spätestens am 31.8.2020 begonnen haben und Sie die Gesamtausbildung spätestens am 31.8.2032 beenden werden (vgl. Übergangsregelung § 27 Reform-PsychTG; bitte beachten Sie selbstständig Regelungen in anderen Bundesländern)
-



Welche Inhalte werden Sie studieren? - Hauptfach

Modul- nummer	Pflicht / Wahlpflicht	Modultitel	LP
1	Pflicht	Grundfragen und Grundbegriffe der Erziehungswissenschaft	6
2	Pflicht	Konzepte und Handlungsansätze der Sozialen Arbeit/Sozialpädagogik	6
3	Pflicht	Methoden der empirischen Bildungs- und Sozialforschung	6
4	Pflicht	Bildung und Erziehung: Theorien und Kontexte	9
5	Pflicht	Datenanalyse in der empirischen Bildungs- und Sozialforschung	6
6	Pflicht	Empirische Bildungsforschung und Pädagogische Psychologie	6
7	Pflicht	Grundlagen der Psychologie für Lehrkräfte	9
8	Pflicht	Schulpädagogik I	6
9	Pflicht	Schulpädagogik II	6
10a	Pflicht	Bildung und Bildungssysteme in Forschung und Entwicklung	9
11	Pflicht	Forschung und Entwicklung auf Mikro- und Mesoebene des Schulsystems	9
12	Pflicht	Bildung über die Lebensspanne	6
13	Pflicht	Kommunikation und Interaktion	9
14a	Pflicht	Ausgewählte Fragestellungen im Kontext der Erziehungswissenschaft	12
15	Pflicht	Masterarbeit	15
Summe Leistungspunkte			120



Welche Inhalte werden Sie studieren? - Beifach

Modulnummer	Pflicht / Wahlpflicht	Modultitel	LP
1	Pflicht	Grundfragen und Grundbegriffe der Erziehungswissenschaft	6
2	Pflicht	Konzepte und Handlungsansätze der Sozialen Arbeit/Sozialpädagogik	6
3	Pflicht	Methoden der empirischen Bildungs- und Sozialforschung	6
6	Pflicht	Empirische Bildungsforschung und Pädagogische Psychologie	6
7	Pflicht	Grundlagen der Psychologie für Lehrkräfte	9
8	Pflicht	Schulpädagogik I	6
9	Pflicht	Schulpädagogik II	6
10b	Pflicht	Bildung und Bildungssysteme in Forschung und Entwicklung	6
11	Pflicht	Forschung und Entwicklung auf Mikro- und Mesoebene des Schulsystems	9
12	Pflicht	Bildung über die Lebensspanne	6
14b	Pflicht	Ausgewählte Fragestellungen im Kontext der Erziehungswissenschaft	9
15	Pflicht	Masterarbeit	15
Summe Leistungspunkte			90



Erweiterungsfach Erziehungswissenschaft

Studiendauer (nominell): Hauptfachumfang: 4 Semester
Beifachumfang: 3 Semester

Studienbeginn: immer zum WS (Ende der Bewerbungsfrist am 15.7.)

Studiengebühren: erst nach Abschluss des Lehramtsstudium (M.Ed.)

Kriterien: 70 % Note des B.Ed. Abschlusses, 30 % BWS-Note aus B.Ed.;
Bonierung möglich durch Motivationsschreiben (siehe Homepage)

Mitstudierende: sind Studierende anderer erziehungswissenschaftlicher
Bachelor- und Master-Studiengänge

Studienumfang: kann durch Anrechnungen um 18 CPs reduziert werden

Masterarbeit: Anrechnung einer erziehungswissenschaftlichen Masterarbeit
aus dem BWS ist möglich (→ dadurch keine zweite Masterarbeit erforderlich)

Studienort: liegt mitten in der Tübinger Altstadt

Informationen: Online-Informationsveranstaltungen im Sommersemester,
siehe <https://uni-tuebingen.de/de/62428>

Bei Fragen: Infos und Forum auf der Homepage!



Erweiterungsfach Erziehungswissenschaft

Vorableistungen im B.Ed.-Studium:

- Beginn nur im Wintersemester
- Ab dem 3. Semester möglich
- Empfohlen ab dem 5. Semester



Bewerbung: Nur über das Institut für Erziehungswissenschaft möglich: bitte unbedingt Informationen zur Bewerbung auf der Homepage beachten

Hinweis 1: Ein Studium des Erweiterungsfachs ohne Vorableistungen im Bachelor-Studium ist in der Regel studienzeitverlängernd, denn: Das erste Semester im M.Ed. ist das Schulpraxissemester, das im WS liegt. Im WS liegen aber auch die einführenden Vorlesungen in das Erweiterungsfach.

Hinweis 2: Erbrachte Vorableistungen sind keine Garantie für einen regulären Studienplatz! Aber: Mindestens die Module 6, 8 und 9 sind auch Teil des BWS im M.Ed.! Vorleistungen werden selten „umsonst“ erbracht.

Informationen: Online-Informationsveranstaltungen im Sommersemester, siehe <https://uni-tuebingen.de/de/62428>

Bei Fragen: Forum auf der Homepage!



Alternative: Masterstudiengang ‚Schulforschung und Schulentwicklung‘

Hinweis:

Studierende am Ende ihres Lehramtsstudiums können außerdem den Masterstudiengang ‚Schulforschung und Schulentwicklung‘ erwägen: Dieser schulbezogene Masterstudiengang ist stärker forschungsbezogen und enthält viele Wahlmöglichkeiten.

Es ist eine eigene Masterarbeit zu schreiben, aber das Schulpraxissemester kann angerechnet werden, wodurch sich der Studiumumfang von ca. 4 Semestern auf ca. 3 Semester deutlich verkürzt.

Die Note B.Ed.-Note muss mindestens 2,5 betragen. Es gibt mehrere Möglichkeiten, die Note zu bonieren; sehr wichtig ist hier auch das Auswahlgespräch.

Weitere Informationen: <https://uni-tuebingen.de/de/30513>



Wo können Sie sich informieren?

Homepage: <http://www.uni-tuebingen.de/de/62428>

Informationsveranstaltungen:

Im Sommersemester finden ca. halbstündige Online-
Informationsveranstaltungen zum Erweiterungsfach Erziehungswissenschaft
(vor und nach Abschluss des B.Ed.) statt. Die Termine werden auf der
Homepage zu Beginn des Sommersemesters veröffentlicht.

Den Link erhalten Sie bei: petra.buergisser@uni-tuebingen.de

Beratung: britta.kohler@uni-tuebingen.de

→ Bitte immer zuerst die Informationen auf der Homepage lesen und
danach Beratung per Mail erfragen

